



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Finanzen und
Beteiligungen -

Dezernat III Punkt 24 der öffentlichen Sitzung am 14. November 2024

Vorlagen-Nr. 24-F-10-0021

**Pauschale Kürzung der Aufwendungen im Haushalt 2025
-Antrag der AfD-Stadtverordnetenfraktion vom 27.10.2024 für die Haushaltsberatungen 2025-**

Begründung:

Der vorgelegte Kämmererentwurf 2025 schließt im Ergebnishaushalt mit einem Defizit i.H.v. von 37.995.114 Euro ab. Hinzukommen in den „Anmeldungen über das Grundbudget“ unabweisbare Bedarfe in dreistelliger Höhe. Ungeachtet des nachweislichen Konsolidierungsbedarfs ist das Grundbudget mangels hinreichender Aufbereitung mit Ausnahme kleiner Teilbereiche den Haushaltsberatungen weitgehend entzogen. Um Ergebnisverbesserungspotenziale zu heben, bleibt der Stadtverordnetenversammlung daher nur, auf die Ausbringung globaler Minderaufwendungen zurückzugreifen.

Antrag:

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen,
für den Haushalt 2025 werden globale Minderaufwendungen i.H.v. 60.105.580 Euro, bzw. 3,5 %
des Gesamt-betrags der ordentlichen Aufwendungen laut Kämmererentwurf eingeplant.

Beschluss Nr. 0292

Der Antrag wird abgelehnt.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2024

Dr. Reinhard Völker
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .11.2024

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Dr. Gerhard Obermayr
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .11.2024

Dezernat III
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gert-Uwe Mende
Oberbürgermeister